

Eingewöhnungskonzept

Verein Kindertagesstätte Chiselschtei



Verein Kinderkrippe Chiselschtei

Dietlikerstrasse 44

8302 Kloten

kita@chiselschtei.ch

Telefon: 044 651 10 11

www.chiselschtei.ch

Inhalt

- Eingewöhnungskonzept 1
- Eingewöhnung für Kleinkinder 3
- Termine 3
- Termine ohne Eltern 4
- Eingewöhnung grösserer Kinder 4

Eingewöhnung für Kleinkinder

Die Eingewöhnung ist für das Kind und seine Eltern ein sensibler Abschnitt. Wir legen grossen Wert auf eine sanfte Eingewöhnung, welche speziell auf die Bedürfnisse des Kindes und seine Eltern abgestimmt wird. Die Eingewöhnung findet vor dem effektiven Eintritt statt und dauert mindestens 7 bis maximal 14 Tage.

Es ist hilfreich und wichtig, dass die Eltern ihrem Kind signalisieren, dass sie mit einem guten Gewissen ihr Kind in den Chiselschtei bringen.

Für die gemeinsame Zusammenarbeit wünschen wir uns eine Bildungs – und Erziehungspartnerschaft. Wir sehen die Eltern als Experten ihres Kindes und die Erziehenden als Fachpersonen an. Wir legen grossen Wert auf eine offene transparente Zusammenarbeit. Wir möchten Sie und Ihr Kind kennenlernen um ein gegenseitiges Vertrauen aufbauen zu können.

Termine

Nachdem Sie Ihr Kind angemeldet haben, geht es darum die ersten Termine miteinander zu vereinbaren. In der Regel finden diese am Vormittag statt.

Fragebogen (45 min) / 1. Termin

Der erste Termin dient dem Gegenseitigen kennen lernen. Sie als Eltern sind die Experten Ihres Kindes und können viele wichtige Informationen über Ihr Kind geben. Dies wird in einem Fragebogen festgehalten. Wir als Fachpersonen können Ihnen Fragen zum Thema Eingewöhnung und KiTa Alltag beantworten. Ziel ist es, dem Kind den Einstieg zu erleichtern und ihm ein sicheres Gefühl in der KiTa zu geben. Den bald schon wird das Kind einige Stunden ohne seine Eltern im Chiselschtei sein und dabei ist es wichtig, dass es sich wohlfühlt. Wir können uns vorstellen, dass Fragen auftauchen, wie: «Wird mein Kind ohne mich/uns zurechtkommen»? «Wird mich mein Kind vermissen?» «Wird mein Kind im Chiselschtei verstanden?» Gerne gehen wir auf alle Fragen ein.

Pflege/Esstermin – und / oder Spieltermin (45 min) / 2. Termin

Wir möchten genauso wie Sie, dass sich Ihr Kind wohl fühlt. Bekannte Situationen geben dem Kind Sicherheit. Aus diesem Grund zeigen die Eltern der Bezugsperson im Chiselschtei wie sie die Wickelsituation mit Ihrem Kind gestalten (dies betrifft die Eltern von Wickelkindern).

Für die älteren Kinder ist es ein Spieltermin, bei dem sich die Eltern im Hintergrund halten sollten, damit die Erziehenden Kontakt knüpfen können. Trotzdem ist es wichtig, dass die Eltern dabei sind, damit das Kind seinen „sicheren Hafen“ hat.

Eltern von Kindern, die noch die Flasche oder Baby Brei zu sich nehmen, sollten an diesen Termin eine Portion davon mitbringen. Bei der Nahrungsaufgabe ist es wie beim Wickeln. Durch das sehen, wie dies bei den Eltern abläuft, können spezielle Rituale übernommen werden, welche später dazu dienen dem Kind die Eingewöhnung und den Alltag zu erleichtern.

Eltern von älteren Kindern sind herzlich zu einem Znüni oder Zvieri eingeladen. Hier geht es darum, durch Miterleben eine Vorstellung zu bekommen wie der Alltag im Chiselschtei ist und was das Kind im Chiselschtei erlebt.

Spieltermin (45 min = 15 min mit Eltern, 30 min ohne Eltern) / (Zusatz Termin)

Hier hat das Kind die Möglichkeit die Bezugsperson im Chiselschtei und die anderen Kinder kennen zu lernen und am Spiel – und Gruppengeschehen teil zu nehmen. Die Eltern verhalten sich dabei passiv und bleiben im Hintergrund. Ihre Anwesenheit ist für das Kind wichtig um sich auf die neue Situation einzulassen. Die Erzieherin beschäftigt sich mit Ihrem Kind. Nach ca. 15 min wird ein Trennungsversuch gestartet. Dabei sollen sich die Eltern klar verabschieden und dann gehen, ein langer Abschied macht es dem Kind schwerer. Während der Abwesenheit bleiben die Eltern erreichbar, damit sie jederzeit wieder zurückkehren können.

Klappt die Trennung, finden die weiteren Termine schrittweise und aufbauend ohne Eltern statt.

Ist die Trennung schwierig, oder das Kind lässt sich nur schwer beruhigen, werden weitere Spieltermine vereinbart, die mit den Eltern stattfinden.

Termine ohne Eltern

Ist die erste Trennung gut verlaufen, folgen nun individuell auf das Kind abgestimmte Termine, damit sich das Kind langsam eingewöhnen kann. Diese sehen in der Regel wie folgt aus:

3. 9.30 – 10.30
4. 9.30 – 11.30
5. 9.30 – 12.45
6. 9.30 – 14.30
7. 9.30 – 16.00

Eingewöhnung grösserer Kinder

In der Regel leben sich grössere Kinder schneller in der KiTa/Hort ein. Auch Kinder welche halbe Tage im Chiselschtei verbringen brauchen eine spezifisch angepasste Eingewöhnung. Dies wird im Vorfeld mit den Eltern besprochen und Sinnvoll angepasst.